



Erhebung von Daten gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Bearbeitung von Bewerbungen für freie Objekte im Funktionsbereich des kaufmännischen Immobilienmanagements der Markthallen München

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Markthallen München, Immobilienmanagement/KIM,
Schäftlarnstraße 10, 81371 München;
immobilien-mhm@muenchen.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Markthallen München
Schäftlarnstr. 10, 81371 München
datenschutz-mhm@muenchen.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Die im Rahmen der Bewerbung angegebenen personenbezogenen Daten werden von den Markthallen München ausschließlich zum Zweck der Bearbeitung der Bewerbung für die Vergabe freier Objekte im Funktionsbereich des kaufmännischen Immobilienmanagements erhoben und verarbeitet.

Personenbezogene Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b und c DSGVO und der Markthallen-Satzung verarbeitet.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Die Daten im Bewerbungsverfahren werden nicht an Empfänger außerhalb der Markthallen München weitergegeben.

5. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es ist nicht geplant, die Daten an ein Drittland zu übermitteln.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Grundsätzlich werden die Daten nach Abschluss des Bewerbungs- bzw. Auswahlverfahrens für die Dauer von 10 Jahren gespeichert. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist werden die Daten gelöscht, soweit Unterlagen mit personenbezogenen Daten nicht vom Stadtarchiv zur

Archivierung übernommen werden.

Bei einer erfolgreichen Bewerbung werden die Daten nicht erneut erfasst, sondern zur weiteren Verwendung innerhalb der Markthallen München verarbeitet.

Vor der Weiterverarbeitung erhalten Betroffene entsprechende Informationen gemäß Art. 13 DSGVO.

7. Betroffenenrechte

Gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) stehen den Betroffenen folgende Rechte zu:

- Auskunft über die personenbezogenen gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO)
- Berichtigung von unrichtigen personenbezogenen Daten (Art. 16 DSGVO)
- Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen, das Löschen oder die Einschränkung der Verarbeitung und der Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Das Recht auf Datenübertragbarkeit bei Vorliegen der Voraussetzungen des Art. 20 DSGVO.

Sollten Betroffene von oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin haben Betroffene ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für Datenschutz.

8. Pflicht zur Angabe der Daten

Für die Durchführung des Bewerbungs- bzw. Auswahlverfahrens und den etwaigen Abschluss des Vertrages ist die Erhebung von personenbezogenen Daten durch die Markthallen München erforderlich

Daher besteht für Bewerberinnen und Bewerbern bei Abgabe einer Bewerbung die Verpflichtung zur Bereitstellung aller notwendigen Daten.

Werden die erforderlichen Daten nicht oder nicht hinreichend bzw. unvollständig angegeben, kann die Bewerbung nicht berücksichtigt werden.

9. Sonderfall: Informationspflichten für den Fall einer späteren Zweckänderung

Bei einer erfolgreichen Bewerbung werden personenbezogene Daten nicht erneut erfasst, sondern zur weiteren Verwendung innerhalb der Markthallen München verarbeitet. Vor der Weiterverarbeitung erhalten Betroffene entsprechende Informationen gemäß Art. 13 DSGVO (vgl. auch Ziff. 6).